

Integrierte Stadtteilentwicklung – Verfügungsfonds

Programmsegment Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Fördergebiet Bergedorf-Süd



Bezirksamt Bergedorf
Fachamt Sozialraummanagement

Antrag auf Mittel aus dem Verfügungsfonds

Antrag Nr. /2013

An
Stadtteilbüro Bergedorf-Süd
Bergedorfer Straße 158
21029 Hamburg

Die Mittel aus dem Verfügungsfonds stehen allen Bürgerinnen und Bürgern, Organisationen und Initiativen und Vereinen zur Verfügung. Aus Mitteln des Verfügungsfonds sollen kleinere, in sich abgeschlossene Maßnahmen (ohne Folgekosten), die den gebietsbezogenen Entwicklungszielen der Integrierten Stadtteilentwicklung dienen, kurzfristig finanziert werden können. Förderfähig sind insbesondere Maßnahmen, die Selbsthilfe und Eigenverantwortung fördern, nachbarschaftliche Kontakte stärken, Begegnungen ermöglichen und Netzwerke stärken sowie

- *Beteiligungsverfahren/ Workshops/ Mitmachaktionen,*
- *Lokale Öffentlichkeitsarbeit,*
- *Maßnahmen zur Stärkung der Stadtteilkultur,*
- *Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandelsstandortes,*
- *Veranstaltungen oder*
- *Bauliche Maßnahmen.*

Bitte beachten Sie auch die Hinweise am Ende des Antragsformulars.

Antragsteller

Name und Rechtsform
(z. B. e. V., Genossenschaft, Privatperson etc.) _____

Ansprechpartner/in: _____

Straße: _____

PLZ/ Wohnort: _____

Telefon/Fax/Email: _____

Integrierte Stadtteilentwicklung – Verfügungsfonds

Programmsegment Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Fördergebiet Bergedorf-Süd



Bezirksamt Bergedorf
Fachamt Sozialraummanagement

Hiermit beantrage(n) ich/ wir Fördermittel aus dem Verfügungsfonds Bergedorf-Süd in Höhe von EUR _____

für folgendes Projekt: _____
(Kurzbezeichnung)

Die voraussichtlichen **Gesamtkosten** betragen EUR _____

Die **Finanzierung** erfolgt über:

Eigenmittel EUR _____

Drittmittel (Fachbehörden, Bezirksdienststellen, Ausschussgelder, ..) EUR _____

Sonstiges/ Spenden EUR _____

beantragte Mittel aus dem Verfügungsfonds EUR _____

in % der Gesamtkosten _____

Nachfolgende Fragen bitte vollständig beantworten:

Hat es dieses Projekt schon einmal in diesem Fördergebiet gegeben? ja nein

Wenn ja, wann? _____

Wie wurde es damals finanziert? _____

Wurden für dieses Projekt bereits Fördermittel beantragt? ja nein

Wenn ja, wo? (Fachbehörde, Bezirkssondermittel, Verfügungsfonds, ...) _____

In welcher Höhe wurden diese bewilligt? EUR _____

bzw. warum wurde es seinerzeit abgelehnt? _____

Besteht auf Seiten des Antragstellers eine Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes (UStG)? ja nein

Integrierte Stadtteilentwicklung – Verfügungsfonds

Programmsegment Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Fördergebiet Bergedorf-Süd



Bezirksamt Bergedorf
Fachamt Sozialraummanagement

Bankverbindung des Antragstellers

Kontoinhaber/in: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort / Datum

Unterschrift Antragsteller/in

- *Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Beirat Bergedorf-Süd. Der/die Antragsteller/in muss den Antrag im Beirat Bergedorf-Süd vorstellen und erläutern.*
- *Zur finanziellen Abwicklung wird ein Verwendungsnachweis über die Durchführung der Maßnahme in Form von Quittungen/Rechnungen und einem Kurzbericht und Fotos benötigt. Falls der/die Antragsteller/in die Quittungen selbst unterzeichnet, sind Name und Anschrift des/der Empfängers/in deutlich lesbar zu vermerken.*
- *Projekte, die vom Verfügungsfonds unterstützt werden, müssen spätestens 12 Monate nach der Bewilligung abgeschlossen und abgerechnet sein.*
- *Das Projekt kann in der Regel bis zu 50 % aus Fördermitteln und mindestens zu 50 % aus Mitteln von Wirtschaft, Immobilien- und Standortgemeinschaften, Privaten oder öffentlichen Mitteln, die nicht aus der Integrierten Stadtteilentwicklung stammen, finanziert werden.*